



Transparenz der Baukosten: Die Baubeschreibung unter die Lupe nehmen

Berlin, 04.07.2019. Zahlreiche Bau- und Leistungsbeschreibungen führen die Baukosten nicht transparent und nachvollziehbar auf, warnen die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Die Bau- und Leistungsbeschreibung ist Grundlage für jeden Hausbau und wichtiger Bestandteil des Vertrages. Sie wurden im neuen Bauvertragsrecht für den Verbraucherbaupvertrag gesetzlich geregelt. Je konkreter und verständlicher Leistungsumfang, Art und Qualität der Baustoffe und Materialien sowie der Ausstattungsgrad beschrieben sind, umso geringer ist das Vertragsrisiko. Die Bauherren sollten also sehr genau prüfen, welche Leistungen im Grundpreis enthalten sind, für welche Leistungen Mehrkosten entstehen und welche Leistungen gar nicht angeboten werden. Die BSB-Experten empfehlen die Bau- und Leistungsbeschreibung genau unter die Lupe zu nehmen. In ihnen sollten sich exakte Angaben zu den verwendeten Materialien, Herstellermarken, Produktbeschreibungen und zum technischen Standard finden. Bei bestimmten ausgewählten Leistungen wie zum Beispiel bei Fliesenarbeiten sollte man auch Wert auf Mengen, Maße und Preise legen.

PRESSEKONTAKT

Erik Stange

Referent Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 030 400 339 502

stange@bsb-ev.de

BILDER

Zur redaktionellen
Verwendung:

www.bsb-ev.de/

presseservice/pressefotos/

Die Nutzung der Inhalte unter der Quellenangabe Bauherren-Schutzbund e.V. ist honorarfrei. Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars. Die Nutzung für werbliche Zwecke ist nicht gestattet.

Der Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) ist eine gemeinnützige Verbraucherschutzorganisation und Mitglied im Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. Der BSB vertritt bauorientierte Verbraucherinteressen privater Bauherren, von Immobilienerwerbern und selbstnutzenden Wohneigentümern. Der Verein bietet bundesweit Verbraucherberatung auf bautechnischem und baurechtlichem Gebiet an.

Mehr Informationen auf www.bsb-ev.de